



NATURPUR 2014

Natur pur mit neuem Verkehrskonzept

Ein reibungsloser Verkehr in Hattenheim ist mit ausgeklügeltem Konzept sichergestellt. Dennoch wird die Anreise vor allem zu Fuß bzw. mit dem Fahrrad empfohlen. Leider verkehren keine Züge zwischen Rüdesheim und Wiesbaden, ein Ersatzverkehr mit Bussen wird eingesetzt.

Der 3. Oktober ist bei vielen Hessen schon ein fixer Termin: Unter dem Motto „Natur pur in der Hattenheimer Flur“ laden Hattenheimer Winzer jedes Jahr zwischen 11 und 18 Uhr auf den Wein- und Schlemmerpfad durch die Weinberge ein. Da die Resonanz jedes Jahr größer wird, haben die Hattenheimer Winzer nun einen spezialisierten Dienstleister mit der Verkehrsplanung und -führung für diesen Tag beauftragt: Durch zahlreiche Einbahnregelungen innerhalb Hattenheims soll ein Verkehrschaos wie in den letzten Jahren vermieden werden. Darüber hinaus werden zahlreiche zusätzliche Park-möglichkeiten ausgewiesen. Dabei ist es wichtig zu berücksichtigen, dass die auf Fahrspuren von kurzfristig eingerichteten Einbahnstraßen ausgewiesenen Parkplätze bis spätestens 1900 Uhr wieder verlassen werden müssen, da dann die normale Verkehrsregelung wieder greift. Fahrzeuge, die danach noch dort stehen bleiben, müssen abgeschleppt werden.

Eine besondere Herausforderung entsteht dieses Jahr für die Veranstalter dadurch, dass an diesem Tag der Bahnverkehr zwischen dem Bahnhof Rüdesheim und dem Hauptbahnhof Wiesbaden wegen Bauarbeiten an der Bahnstrecke eingestellt ist. Die Bahn setzt einen Ersatzverkehr ein, dieser wird aber vermutlich schnell an seine Kapazitätsgrenzen kommen. Daher wird dieses Jahr die Anreise zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto empfohlen – zumindest die Fahrer müssen dann allerdings den Wein in Maßen genießen.

Alle aktuellen Informationen zur Verkehrsführung, zum Ersatzverkehr der Bahn und zu den Parkmöglichkeiten finden Sie auf www.hattenheimer-winzer.de.